

UNTERNEHMER ACADEMY

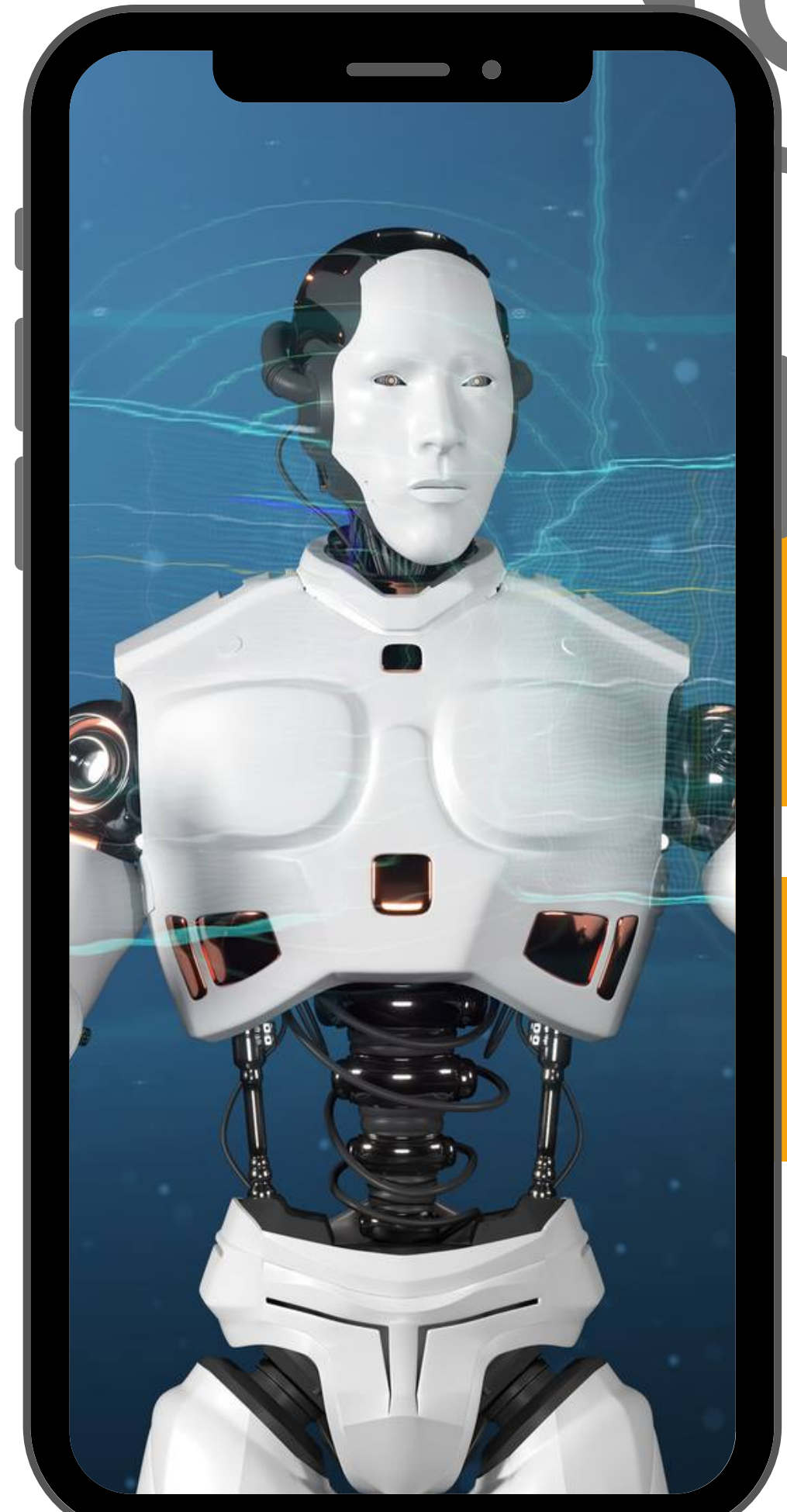
Part 22:

KI im Unternehmen

praxisnah und rechtssicher –

Ein praktischer Leitfaden für

Entscheider



Our Team - Herzlich Willkommen



Christina Schröder

Rechtsanwältin



Andreas Messerer

Prozesse / Technik



Hakan Tok

Social Media



Dr. Georg Schröder

Rechtsanwalt

Unternehmer-Academy



Jeden zweiten Freitag 16:00 Uhr
Frei und ohne Verpflichtung

30 Min. Vortrag / 15 Min. Fragen

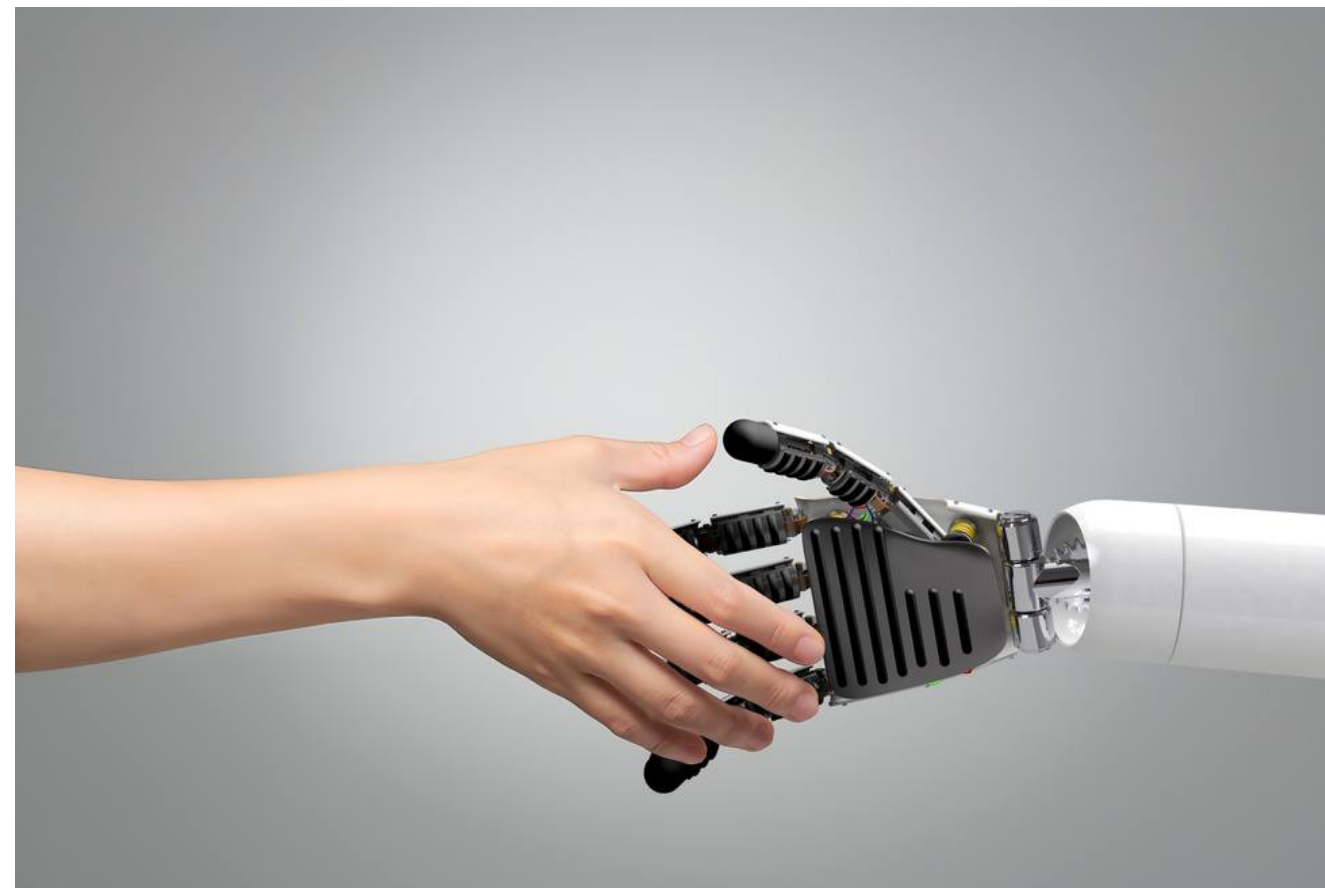
Eure Fragen! Eure Vorschläge!

Keine §§ - nicht langweilig

service@recht24-7.de

Unternehmer-Academy - Part 22

KI im Unternehmen praxisnah und rechtssicher – Ein praktischer Leitfaden für Entscheider



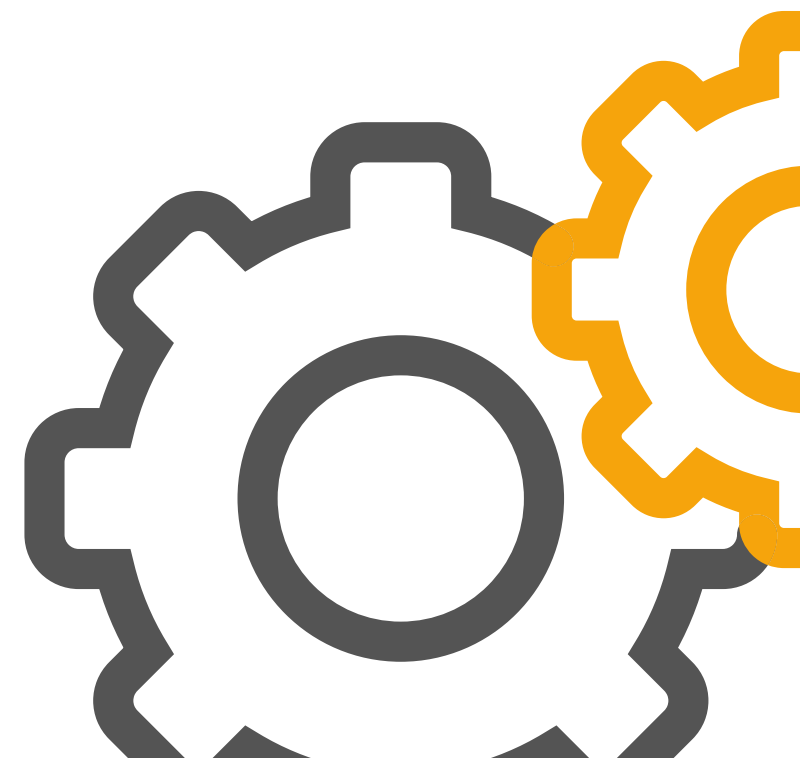
Inhaltsverzeichnis

Hintergründe / TOP 6 Themen

Rechtlicher Rahmen

DAS MUSS ICH ALS ANWENDER BEACHTEN

DAS MUSS ich als BETREIBER BEACHTEN



1 Hintergünde – TOP 6 Themen

Halluzinationen in KI

1000 mal richtig dann 1 mal falsch (-> nicht geeignet z.B. für Autopilot)

Ethik, Fairness und Haftung

Jobverluste

1 Hintergünde – TOP 6 Themen

Haftung für Inhalte (-> wer haftet für einen falschen Vertrag)

- Voreingenommene Entscheidungen (Bias) durch KI (-> SmartRecruiters)
- Manipulation der sozialen Medien (-> Wahlbeeinflussung)

Rechenleistung

- Google's KI-Rechenzentren verbrauchen so viel Energie wie eine kleine europäische Nation, etwa Kroatien (-> noch keine Regelungen)

1 Hintergünde – TOP 6 Themen

Deepfakes

- Was ist noch echt (-> leicht herstellbar)
- Überweisung Betrüger

(-> <https://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/deepfake-betrug-videokonferenz-hongkong-1.6344209>)

Datenherkunft

- Urheberrechte (-> u.a. Klage der GEMA gegen OpenAI)
- Lernen mit Userdaten (-> Fall Samsung)

1 Hintergrund – TOP 6 Themen

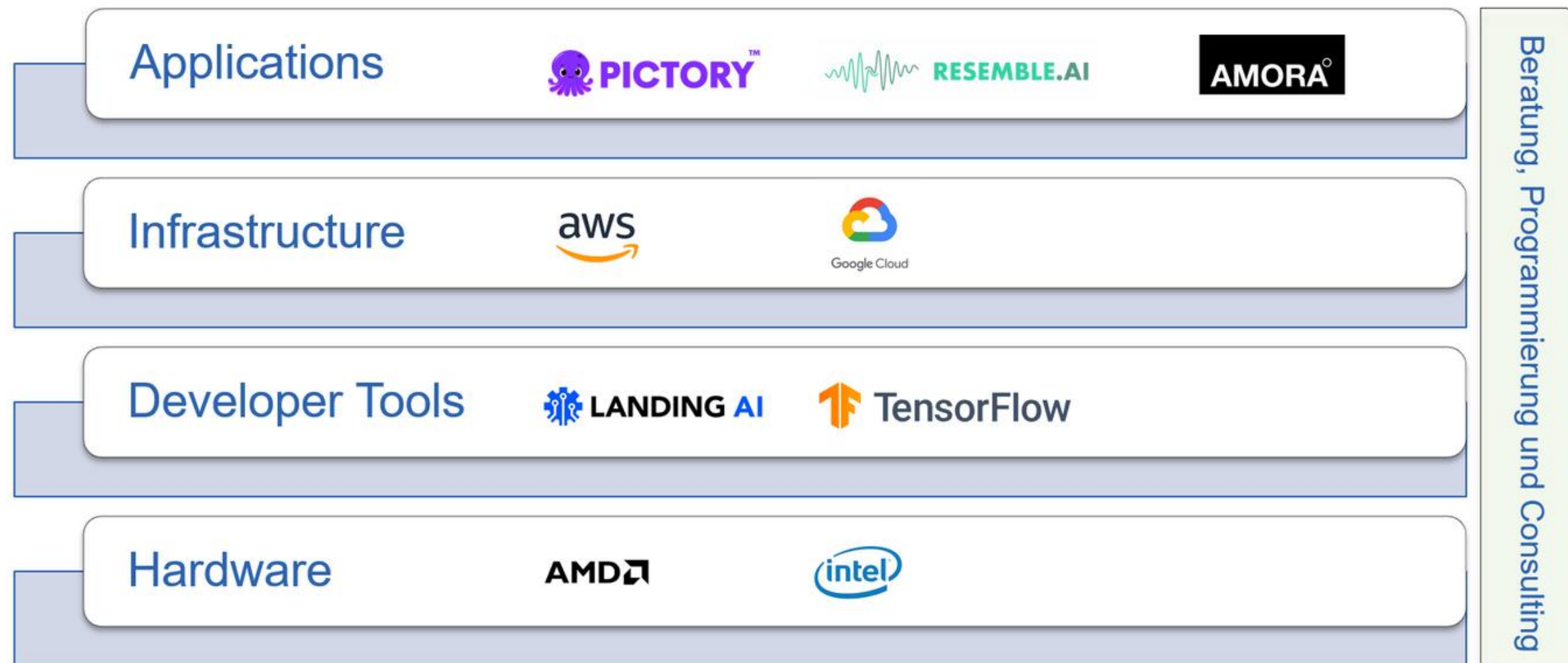
Technologische Singularität: Wenn KI den Menschen übertrifft – Superintelligenz

- „KI ist gefährlicher als Atomwaffen.“ (Elon Musk)
- Stephen Hawking, Bill Gates, Eric Schmidt



1

KI und neue Geschäftsmodelle – Hype oder schöne neue Welt? Wirtschaftliche Auswirkungen



1 KI und neue Geschäftsmodelle – Hype oder schöne neue Welt? Wirtschaftliche Auswirkungen



<https://youtu.be/fgbBtnCvcDI?feature=shared>

2 Rechtlicher Rahmen

Bestehende Gesetze

- DS-GVO, BDSG
- <https://lda.bayern.de/de/ki.html>
- UrhG

KI-Act / AI Act

- EU-Verordnung
- Risikobasierter Ansatz: Unannehmbares Risiko, Hohes Risiko, Begrenztes Risiko und Minimalrisiko.
- Transparenzpflichten
- Bußgelder

Internationale Regelungen

- China – KI-Entwicklungsstrategie (AI Principles)
- USA: National AI Initiative Act (2020) und andere

3 Wichtige Empfehlungen für Ihr Unternehmen aus Praxissicht – **USER**



Empfehlung KI aus Praxissicht

Mitarbeiter Sensibilisieren / Einsatz regeln

KI-Schulung - Aufnahme in Prozesse und Regelwerk:

Verbot und Hinweis auf Risiken freier Systeme

- > keine personenbezogenen Daten
- > keine Mitarbeiterdaten
- > keine Geschäftsgeheimnisse
- > keine vertraulichen Informationen in offene Systeme

Prüfung neuer KI-Systeme für eigenes Unternehmen

- > geeignetes System für geeignete Daten

4

Empfehlung KI aus Praxissicht

AUF Rechte Dritter/Urheberrechte sensibilisieren

AUF Halluzinations- und Haftungsrisiken hinweisen

Verträge anpassen beim eigenen Einsatz von KI

-> in AV Vertrag mit aufnehmen nach Art, 28 DS-GVO

Verträge anpassen beim eigenen Einsatz von KI

Abhängig vom Geschäftsmodell: Bei Einsatz von KI AGB anpassen

3

KI-Modelle im Detail

Auswahl der wesentlichen LLM

	 OpenAI	 Bard AI	
Entwickler/Shareholder	Microsoft u.a.	Google	Meta (facebook)
Datensatz	Privat	Privat	Öffentlich
Parameter	175 Milliarden	1,56 Billionen	137 Milliarden
Trainingsdaten	Gesammelt aus dem Internet	Gesammelt von Google AI	Öffentlich zugänglich
Aktualität der Informationen	Kann veraltet sein	Immer aktuell	Immer aktuell
Usability	Sehr einfach	Sehr einfach	eher komplex

3

KI-Modelle im Detail

Compliance/ OpenAI

 OpenAI	Free Version/Abbo-Modell	API	Azure OpenAI Service
Drittstaatentransfer	–	–	+
Zweckbindung Prompts	–	+	+
Zweckbindung Trainingsdaten	–	+	+
TOM	–	+ – Abhängig v. Schutzbedarf	+

📘 Important

Your prompts (inputs) and completions (outputs), your embeddings, and your training data:

- are NOT available to other customers.
- are NOT available to OpenAI.
- are NOT used to improve OpenAI models.
- are NOT used to improve any Microsoft or 3rd party products or services.
- are NOT used for automatically improving Azure OpenAI models for your use in your resource (The models are stateless, unless you explicitly fine-tune models with your training data).
- Your fine-tuned Azure OpenAI models are available exclusively for your use.

The Azure OpenAI Service is fully controlled by Microsoft; Microsoft hosts the OpenAI models in Microsoft's Azure environment and the Service does NOT interact with any services operated by OpenAI (e.g. ChatGPT, or the OpenAI API).



3

KI-Modelle im Detail

Compliance/ Bard AI

 Bard AI	Bard	Bard Europe
Drittstaatentransfer	–	+
Zweckbindung Prompts	–	–
Zweckbindung Trainingsdaten	–	–
TOM	–	+ – Abhängig v. Schutzbedarf

3

KI-Modelle im Detail

Compliance/ Bard AI

Bard wurde gerade aktualisiert. [Aktualisierung anzeigen](#)

verschiedene Arten von kreativen Inhalten zu schreiben und deine Fragen auf informative Weise zu beantworten. Ich lerne aus den Prompts, die ich bekomme, und aus den Antworten, die ich gebe. Dadurch kann ich meine Fähigkeiten verbessern und in Zukunft bessere Ergebnisse erzielen.

In Bard Europa, dem Modell, das in Europa gehostet wird, verwende ich Prompts und Trainingsdaten, die aus europäischen Quellen stammen. Dadurch kann ich besser mit europäischen Sprachen und Kulturen umgehen. Ich lerne aus den Prompts und Trainingsdaten, die ich bekomme, und aus den Antworten, die ich gebe. Dadurch kann ich meine Fähigkeiten verbessern und in Zukunft bessere Ergebnisse für europäische Benutzer erzielen.

Ich lerne auch aus den Interaktionen, die ich mit Benutzern habe. Wenn ein Benutzer mir eine Frage stellt, die ich nicht beantworten kann, oder wenn ich Text generiere, der nicht korrekt ist, lerne ich aus dieser Erfahrung. Ich verwende diese Informationen, um meine Fähigkeiten zu verbessern und in Zukunft bessere Ergebnisse zu erzielen.

Ich bin immer noch in der Entwicklung, aber ich lerne und verbessere mich ständig. Ich bin gespannt, was die Zukunft für mich bereithält und wie ich Menschen auf der ganzen Welt helfen kann.

👍 💬 ⌨️ 🔗 🌐 ⋮



<https://bard.google.com>
02.11.2023

3

KI-Modelle im Detail

Compliance/ Lama

Lama ^{AI}	Lama
Drittstaatentransfer	—
Zweckbindung Prompts	—
Zweckbindung Trainingsdaten	—
TOM	—

4 Wichtige Empfehlungen für Ihr Unternehmen aus Praxissicht – **ANBIETER**



Du bist „Betreiber“ nach der KI-VO, wenn...

- ◆ Du ein KI-System entwickelst und es in Verkehr bringst (also Dritten zur Verfügung stellst, verkaufst oder lizenzierst).
- ◆ Du ein bestehendes KI-System änderst, sodass es eine neue Zweckbestimmung bekommt.
- ◆ Du eine interne KI-Lösung baust, die auch außerhalb deines Unternehmens genutzt wird (z. B. wenn du ein internes KI-System später verkaufst oder als SaaS anbietest).

Du bist „Nutzer“ (und nicht Anbieter oder Betreiber), wenn...

- ✓ Du eine off-the-shelf KI (z. B. von Microsoft, Google oder OpenAI) integrierst, ohne selbst daran herumzuschrauben.
- ✓ Du das System nicht signifikant modifizierst und die ursprüngliche Zweckbestimmung gleich bleibt.

4

Empfehlung KI aus Praxissicht – Anbieter

Sicheres bewährtes System verwenden

Verbot und Hinweis auf Risiken freier Systeme

In AGB / Verträgen auf Haftungsrisiken/Halluzinationsrisiko hinweisen

KI-Verordnung beachten



4 Empfehlung KI aus Praxissicht – Anbieter/Betreiber

Anbieter				Betreiber		
Pflicht	Referenz	Mittleres Risiko	Hohes Risiko (Anhang I)	Hohes Risiko (Anhang III)	Mittleres Risiko	Hohes Risiko
Entwicklungs- und Integrationspflichten						
Menschliche Aufsicht während des Lebenszyklus (u.a. durch Mensch-Maschine-Schnittstelle)	Art. 14 KI-VO		—	✓		
Sicherstellung eines geeigneten Maßes an Genauigkeit, Robustheit und Cybersicherheit	Art. 15 i.V.m. ErwGr. 75, 76 KI-VO		✓	✓		
Entwicklung und Integration von Betriebseinschränkungen im System für die menschliche Aufsicht	ErwGr. 73 KI-VO		✓	✓		
Integration von Beratungs- und Informationsmechanismen im System für die menschliche Aufsicht	ErwGr. 73 KI-VO		✓	✓		
Erfüllung der Barrierefreiheitsanforderungen	Art. 16 lit. I, ErwGr. 80 KI-VO i.V.m. Richtlinien (EU) 2016/2102 und (EU) 2019/882		✓	✓		
Durchführung von Angriffstests	ErwGr. 114 KI-VO					

Empfehlung KI aus Praxissicht – Anbieter/Betreiber

Anbieter				Betreiber		
Pflicht	Referenz	Mittleres Risiko	Hohes Risiko (Anhang I)	Hohes Risiko (Anhang III)	Mittleres Risiko	Hohes Risiko
Überwachungspflichten						
Überwachung der Leistungsmetriken der Genauigkeit und Robustheit	Art. 15, ErwGr. 75 KI-VO		✓	✓		
Umsetzung der menschlichen Aufsichtsmaßnahmen (falls vom Anbieter bestimmt)	Art. 14 Abs. 3 lit. b KI-VO					✓
Übertragung der menschlichen Aufsicht an qualifizierte Personen	Art. 26 Abs. 2 KI-VO					✓
Unterstützung der Aufsichtspersonen	Art. 26 Abs. 2 KI-VO					✓
Verwendung geeigneter Eingabedaten (Kontrolle auf Zweckkonformität)	Art. 26 Abs. 4 KI-VO					✓
Überwachung des Betriebs und der Funktionsweise des Hochrisiko-KI-Systems gemäß Betriebsanleitung	Art. 26 Abs. 5, ErwGr. 91 KI-VO					✓
Maßnahmen treffen zur Sicherstellung der Verwendung der KI-Systeme gemäß Betriebsanleitungen	Art. 26 Abs. 1 KI-VO					✓

4

Empfehlung KI aus Praxissicht – Anbieter/Betreiber

Anbieter				Betreiber		
Pflicht	Referenz	Mittleres Risiko	Hohes Risiko (Anhang I)	Hohes Risiko (Anhang III)	Mittleres Risiko	Hohes Risiko
Informationspflichten						
Gegenüber Mitarbeitenden						
Information der Mitarbeiter über eingesetzte KI-Systeme	Art. 26 Abs. 7, ErwGr. 93 KI-VO					✓
Gegenüber Betroffenen						
Informationspflicht gegenüber den Betroffenen bei der Verwendung von KI-Systemen, die Entscheidungen betreffen oder unterstützen	Art. 26 Abs. 11, ErwGr. 93, 171 KI-VO					✓
Abgabe einer Erklärung gegenüber den Betroffenen (unter gewissen Voraussetzungen)	ErwGr. 171 KI-VO					✓
Unterrichtungspflicht gegenüber Betroffenen	ErwGr. 93 KI-VO					✓
Menschen müssen informiert werden, dass sie mit einem KI-System interagieren	Art. 50 Abs. 1, 5, ErwGr. 132 KI-VO	✓				
Ausgaben von KI-Systemen zur Erzeugung synthetischer Inhalte (Audio-, Bild-, Video- oder Textinhalte) müssen maschinenlesbar gekennzeichnet und als künstlich erzeugt oder manipuliert erkennbar sein	Art. 50 Abs. 2, 5, ErwGr. 132 KI-VO	✓				

4 Empfehlung KI aus Praxissicht – Anbieter/Betreiber

Anbieter				Betreiber		
Pflicht	Referenz	Mittleres Risiko	Hohes Risiko (Anhang I)	Hohes Risiko (Anhang III)	Mittleres Risiko	Hohes Risiko
Schulungspflichten						
KI-Kompetenz (AI Literacy) sicherstellen	Art. 4 KI-VO		✓		✓	✓
Schulung des Betreibers bzgl. der Risiken	Art. 9 Abs. 5 lit. c KI-VO				✓	✓
Aufbewahrungspflichten						
Aufbewahrung der automatisch erzeugten Protokolle während des gesamten Lebenszyklus	Art. 19 Abs. 1 i.V.m. Art. 12 Abs. 1, Art. 16 lit. e KI-VO				✓	✓
Aufbewahrung für 10 Jahre von technischer Dokumentation, Dokumentation des Qualitätsmanagementsystems, EU-Konformitätserklärung und Dokumente von notifizierten Stellen	Art. 18 Abs. 1 KI-VO				✓	✓
Aufbewahrung für mindestens 6 Monate der automatisch erzeugten Protokolle	Art. 26 Abs. 6 KI-VO					

Expansion ins Ausland: Was du beachten musst

Freitag, 14. März 2025 um 16:00 Uhr CET

14

Tagen

00

Stunden

02

Minuten

56

Sekunden

Vorname

Georg

E-Mail

georgschroeder@legaldata.law

☐

Ja, bitte erlauben Sie **Recht 24/7 Schröder
Rechtsanwaltsgesellschaft mbH**, mit der zusätzlichen
Marketingkommunikation in Kontakt zu bleiben.*(Optional)*

Jetzt anmelden

Mit der Registrierung stimmen Sie den [Bedingungen](#) und
[Datenschutzrichtlinien](#) zu.

Vielen Dank!



Video -> youtube Channel

Handout - www.recht24-7.de

Fragen - Anmerkungen:
service@recht24-7.de

Nächste Veranstaltung: 06.12.2024:
Produktsicherheitsverordnung ab
13.12.2024: Praktische Umsetzung für
Ihren Produktkatalog